

**PB.I-01-706-2** Kapitel 6: International zusammenarbeiten

Antragsteller\*in: Daniel Hecken (KV Hamburg-Altona)

## Änderungsantrag zu PB.I-01

### Von Zeile 705 bis 707:

Ausbau von EU-Einheiten sowie eine Stärkung und Konsolidierung der gemeinsamen EU-Kommandostruktur nötig ebenso nötig, wie die übergreifende Harmonisierung unterschiedlichster Initiativen wie z.B. die Permanent Structured Cooperation (PESCO) und das Framework Nations Concept (FNC) der NATO. Auch gemeinsame EU-Auslandseinsätze tragen zur Stärkung einer europäischen Außenpolitik bei. Sie sollten daher stärker vom europäischen Parlament begleitet und kontrolliert werden. Die Umwidmung ziviler Gelder von bisher ausschließlich für zivile Zwecke vorgesehenen Geldern aus dem EU-Haushalt für militärische Zwecke lehnen wir ab.

## Begründung

Initiativen wie PESCO oder das Framework Nations Concept zielen unter anderem darauf ab, die Zusammenarbeit europäischer Streitkräfte zu verbessern, insbesondere die Interoperabilität von Verfahren, Prozessen und Fähigkeiten zu erhöhen, sowie sich daraus ergebende Synergieeffekte bestmöglich zu nutzen. Dabei ergänzen sich ,aber konkurrieren auch, die verschiedenen Initiativen in der Zielrichtung. Insbesondere beanspruchen sie häufig die gleichen personellen und materiellen Ressourcen, so dass eine Harmonisierung unbedingt notwendig ist. Sie sind einer der Treiber für die Europäisierung der Verteidigung, die es sinnvoll zu nutzen gilt, und im Falle von PESCO auch Bestandteil des Lissabon Vertrages.

Darüber hinaus können gemeinsame EU-Auslandseinsätze dazu beitragen, die Entwicklung der Interoperabilität zu fördern, Interessen gemeinsam zu vertreten und vor allem zu einer kohärenten europäischen Außenpolitik beizutragen. Dabei ist entscheidend, dass diese in Ergänzung zur nationalen ebenfalls einer starken parlamentarischen Kontrolle und Begleitung durch die EU unterliegen.

## weitere Antragsteller\*innen

Andrej Ferdinand Novak (KV Forchheim); Maximilian Gercke (KV Hamburg-Nord); Michael Froneberg (KV Berlin-Mitte); Susanne Völpel (KV Offenbach-Stadt); Ingo Henneberg (KV Freiburg); Imke Kügele (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Sebastian Gräfe (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Sebastian Pewny (KV Bochum); Marcel Ernst (KV Göttingen); Rainer Lagemann (KV Steinfurt); Reinhard Bütikofer (KV Erfurt); Bastian Hermisson (KV Berlin-Mitte); Marcel Rohrlack (KV München); Tilmann Holzer (KV Berlin-Mitte); Ronald Hoffmann (KV Ahrweiler); Danny Greulich (KV Nordfriesland); Amelie Overmann (KV Berlin-Mitte); Tjark Melchert (KV Gifhorn); Jan Schollmeier (KV Bamberg-Stadt); Marcel Duda (KV Hildesheim); Sebastian Stölting (KV Gütersloh); Philipp Zeller (KV Koblenz); Norman Böhm (KV Hamburg-Altona)